

Trübners Bibliothek.

Diese Sammlung wird knappe aber inhaltreiche Darstellungen aus dem gesamten Gebiete der Sprachwissenschaft, der Literatur- und Kulturgeschichte enthalten.

Sie gliedert sich im Ausbau zu geschlossenen Gruppen der einzelnen Wissenschaftsgebiete, die dann in den Ankündigungen jeweils zusammengefaßt werden.

Erschienen sind bisher:

Abriß der deutschen Grammatik von Hans Schulz. Kl. 8°. VII, 135 S. 1914. (Nr. 1.)

Geheftet *M* 2.20, kartoniert *M* 2.70.

Kurze historische Syntax der deutschen Sprache von Hans Naumann. Kl. 8°. VI, 125 S. 1915. (Nr. 2.)

Geheftet *M* 2.—, kartoniert *M* 2.50.

Altd deutsches Prosalesebuch. Texte vom 12.—14. Jahrhundert.
Von Hans Naumann. Kl. 8°. VIII, 162 S. 1916.
(Nr. 5.) Geheftet *M* 2.75, kartoniert *M* 3.25.

Das deutsche Soldatenlied im Felde von John Meier.
Kl. 8°. 76 S. 1916. (Nr. 4.)

Geheftet *M* 1.25, kartoniert *M* 1.75.

Das deutsche Volksrätsel. Von Robert Petsch. (Nr. 6.)
[Unter der Presse.]

Moderne türkische Texte. Zwei Skizzen von Ahmet Hikmet.
Umschrieben und mit Glossar versehen von Dr. Franz Taeschner. Unter Zugrundelegung eines Glossars von Dr. Theodor Menzel. Kl. 8°. X und IX, 53 S. 1916.
(Nr. 3.) Geheftet *M* 1.50, kartoniert *M* 2.—.

In Vorbereitung befinden sich unter anderm:

Volksliedstudien von John Meier.

Methodik der Volkskunde von Hanns Bächtold.

TRÜBNER



BIBLIOTHEK

5

ALTDEUTSCHES PROSALESEBUCH

TEXTE VOM 12.—14. JAHRHUNDERT

VON

HANS NAUMANN

PRIVATDOZENT AN DER UNIVERSITÄT STRASSBURG

STRASSBURG

VERLAG VON KARL J. TRÜBNER

1916

Alle Rechte vorbehalten.
